

Ayleen

01.04.2019

Hallo liebes Team.

Ich dachte, nach der Traurigen Geschichte mit Akiro, würde es euch sicher freuen mal wieder etwas wirklich positives von uns zu hören. Nachdem Akiro ja nun schon eine Weile weg ist, haben sich die Dinge zwischen Ayleen und uns stark verändert. Ayleen hat die Chance, endlich ungestört eine Beziehung mit uns aufzubauen, direkt genutzt. Ich muss sagen, trotz das ich schon einige Katzen hatte, hatte ich noch nie so eine tiefe und vertrauensvolle Verbindung wie sie sich mit Ayleen mittlerweile aufgebaut hat. Ich liebe sie abgöttisch und manchmal frage ich mich sogar, wie ich sie verdient habe. Wenn ich aufstehe wartet sie schon auf mich, hört sie die Haustür aufgehen rennt sie sofort los um hallo zu sagen und "verschwinde" ich mal, z.B. in der Dusche, wird gemaunzt, geschaut wo ich bin und ob alles ok ist. Halte ich einen Karton o.ä in der Hand springt sie einfach rein, macht es sich darin gemütlich und lässt sich durch die Gegend tragen, als wäre es das normalste der Welt. Gekuschelt wird natürlich auch viel, vorzugsweise auf mir und so nah an meinem Gesicht wie möglich. Sie hat zwar einen kleinen Knacks aber auch grade dafür liebe ich sie, es ist einfach unmöglich nicht gut drauf zu sein wenn man sie beobachtet, sie schläft und spielt in den unmöglichsten Positionen und hat die tollsten Blicke drauf. Egal was sie macht, alles sieht einfach süß oder zum totlachen aus. Sie spielt sehr viel, sowohl alleine als auch mit mir. Wenn sie alleine spielt, fliegen die Fetzen und ich scherze jedesmal das sie das Haus umräumt, spielt sie aber mit mir ist sie sehr vorsichtig und darauf bedacht mir nicht weh zu tun. Natürlich geht hin und wieder trotzdem ein hieb daneben, aber nie absichtlich. Halte ich ihr z.B. meinen Finger hin gibt es drei Optionen. Entweder sie riecht daran, fängt an darauf herumzukauen oder hält ihn mit ihrer Pfote fest, die Krallen grade genug ausgefahren um ihn zu halten. Man kann sich auch echt klasse mit ihr unterhalten, wenn man mit ihr redet bekommt man immer eine Antwort, egal ob es ein Maunzen oder ein gurrend ähnliches Geräusch ist. Auch hört sie wirklich gut auf ihren Namen, wenn ich sie rufe kommt sie immer gurrend zu mir gerannt. Mit meinem Hund versteht sie sich mittlerweile ziemlich gut, sie mag nur ihr Bellen nicht. Sie hat zwar keine Angst aber es ist ihr zu laut, sodass sie weg geht wenn mein Hund länger bellt, was aber mittlerweile auch recht selten ist.

Alles in allem sind Ayleen und ich sehr zusammen gewachsen. Unsere Beziehung hat einen sehr unerwarteten positiven Wandel gemacht und ich würde sie für nichts in der Welt jemals hergeben.

Ps: Ich habe einige Bilder angehängt.

MfG Emelie Sch.











